

**Ihr Wissen.
Unsere Zukunft.**



**Universität
Marburg**

Ausschreibungs-ID:
fb01-0011-wmz-2026



Eintrittstermin:
nächstmöglich



Bewerbungsfrist:
26.07.2026



Entgeltgruppe:
E 13 TV-H



Befristung:
31.12.2027



Umfang:
Teilzeit (50 %)

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellenter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Fachbereich Rechtswissenschaften, Institut für das Recht der Digitalisierung, ist zum 01.09.2026 befristet bis 31.12.2027 eine drittmittelfinanzierte Teilzeitstelle (50 % der regelmäßigen Arbeitszeit) als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Das Distr@l-Drittmittelprojekt „KrypToFi“ soll Praxiswissen zur Tokenisierung von Finanzprodukten für KMU und Startups generieren und ein zertifiziertes Fortbildungsangebot dazu schaffen.

Ihre Aufgaben:

- wissenschaftliche Dienstleistungen in der Forschung im Bereich des Rechts der Digitalisierung sowie des Wirtschafts- und Bankrechts unter Einschluss europäischer und rechtsvergleichender Perspektiven
- Vorbereitung von Lehrveranstaltungen, Unterstützung bei der Organisation von Tagungen und Workshops
- Unterstützung bei der Anfertigung von wissenschaftlichen Veröffentlichungen

Es handelt sich um eine Projektstelle, die nicht nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG befristet wird.

Ihr Profil:

- erste Juristische Prüfung mindestens mit der Note „vollbefriedigend“
- sehr gute Kenntnisse im Zivil- und Wirtschaftsrecht

- Interesse für Rechtsfragen der digitalen Transformation
- Fremdsprachenkenntnisse und fachbezogene Auslandserfahrung sind vorteilhaft

Wir bieten:

- Möglichkeiten für Mobiles Arbeiten
- kostenlose Nutzung des ÖPNV in Hessen (Landesticket)
- flexible Arbeitszeiten

Kontakt für weitere Informationen

Prof Dr. Sebastian Omlor



+49 6421-28 21724



omlor@jura.uni-marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2 Abs. 2 und 3 SGB IX) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bitte bewerben Sie sich bis zum 26.07.2026 ausschließlich über den untenstehenden Bewerbungs-Button.



Gütesiegel
Familienfreundliche
Hochschule
Land Hessen



DCND
Dual Cancer Netzwerk Deutschland